

RADOLFZELLER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

**SPD-Bürgerpreis
geht an
Bauexperten S. 3**

**Bora-Hotel
offiziell
eröffnet S. 3**

**Zeller Kultur
feiert gelungene
Premiere S. 4**

**FC Radolfzell
kämpft um
Pokalsieg S. 14**

**Zirkus Charles
Knie brilliert
in Singen S. 27**

Mit
Stein am Rhein

8. MAI 2013 WOCHE 19 RA/AUFLAGE 20.549 GESAMTAUFLAGE 86.081 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €



Danke sagen

Vieles wäre in Radolfzell ohne das Wirken der »Werner und Erika Messmer«-Stiftung nicht möglich. Auch in diesem Jahr schüttete die Stiftung des Ehepaares Messmer 200.000 Euro aus. Diese Gelder ermöglichen Vereinen und Institutionen einiges, was ohne die Hilfe der Messmer-Stiftung undenkbar wäre. Daher ist es richtig und angemessen, dass nun auch die Bürger und Vertreter der Stadt »Danke« sagen. Aus Anlass ihres 90. Geburtstages wurde Erika Messmer am Samstag im Milchwerk der Ehrenring der Stadt überreicht – in Anerkennung ihrer vielen Verdienste.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Partnerschaft wird gepflegt

Gaienhofen (swb). Die Gemeinde Gaienhofen pflegt bereits seit 1984 die Idee der europäischen Freundschaft durch intensive Kontakte mit den Bewohnern der Partnerstädte St. Georges de Didonne, Balatonföldvár und Steckborn. Zur Pflege dieser Verbundenheit findet vom 9. bis 12. Mai das diesjährige Partnerschaftstreffen statt. Der Empfang der Gäste startet am Donnerstag, 9. Mai, um 9 Uhr mit einem Empfang in der Höri-Halle.

»Die große Ermöglicherin« wird 90

Erika Messmer erhält den Ehrenring der Stadt / Stiftung schüttet 2013 200.000 Euro aus

Radolfzell (gü). Zum 90. Geburtstag bekam sie ein ganz besonders Geschenk: Erika Messmer, die Ehefrau von Radolfzells Ehrenbürger Werner Messmer, erhielt am Samstag im Milchwerk den Ehrenring der Stadt Radolfzell. Aufgrund der jahrzehntelangen Verdienste für Radolfzell und die Förderung des Gemeinwohls in der Stadt, den Ortsteilen und der Höri erhielt sie aus der Hand von Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt diese hohe Auszeichnung. »Die Mittel aus der Stiftung werden zum Wohl der Stadt ausgeschüttet, und das ist schön zu sehen. Erika Messmer ist neben ihrem Mann Werner Messmer die große Ermöglicherin«, richtete OB Schmidt seinen Dank an das Stiftungsgründer-Ehepaar und insbesondere an Erika Messmer. Vieles wäre in und um Radolfzell nicht realisierbar gewesen, wenn die Stiftung nicht finanziell unter die Arme gegriffen hätte. Doch eines war an Erika Messmers 90. Ehrenntag anders als



Aufgrund ihres Verdienstes für Radolfzell wurde Erika Messmer von Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt der Ehrenring der Stadt verliehen. Darüber freuten sich Ehemann und Ehrenbürger Werner Messmer und die gemeinsame Tochter Cornelia Messmer.

gewohnt: Denn eigentlich sind es die Geburtstagskinder, die an ihrem Ehrentag beschenkt werden. Erika Messmer drehte den Spieß am Samstag einfach einmal um. Obwohl sie ihren 90. Geburtstag feierte, erhielten – entgegen dem Geburtstagsbrauch – auch die zahlreichen Gäste ein Geschenk. Denn zeitgleich mit Festakt und Emp-

fang fand im Milchwerk auch die diesjährige Ausschüttung der »Erika-und-Werner-Messmer«-Stiftung statt. Auch in diesem Jahr beglückt die gemeinsame Stiftung des Ehepaares, Erika und Werner Messmer, rund 80 Vereine aus Sport, Kultur, Schulen, Kindergärten und sozialen Einrichtungen mit einer Finanzspritze

von 200.000 Euro. »Die Stiftungsorgane haben sich zu Beginn des Jahres entschieden, der Bildung junger Menschen eine größere Aufmerksamkeit zu schenken«, erklärte Karl Steidle, Mitglied des Stiftungsrates, für welchen Bereich ein Großteil des Stiftungsgeldes vorgesehen ist. Im Zusammenwirken mit Schulleitern wur-

de deshalb ein Schulförderprogramm erarbeitet, mit dem verschiedenste Projekte und Aktivitäten finanziell unterstützt werden. »Unser Industrie- und Wirtschaftsstandort ist und bleibt nur dann global wettbewerbsfähig, wenn wir auch in Zukunft Bildung und Forschung gebührend bedenken. Zunächst soll für diesen Bereich ein Betrag von bis zu 20.000 Euro jährlich zur Verfügung stehen«, so Steidle weiter. Weiterhin möchte die »Erika und Werner Messmer«-Stiftung der Stadtbibliothek mit einer jährlichen Spende von 50.000 Euro zu einer höheren Bedeutung in Radolfzell verhelfen, wie Steidle ankündigte. Eine Nachricht, die besonders OB Schmidt erfreute: »Dank dieser finanziellen Basis kann eine gutausgestattete Bibliothek für die Stadt gesichert werden.« Und so war es an Schmidt zum wiederholten Male an diesem Tag »Danke« zu sagen, obgleich die Geschenke dem eigentlichen Geburtstagskind gegolten hätten.

Panne bei der Abstimmung

Eintrittspreise für Bäder müssen neu beraten werden

Radolfzell (gü). Die Debatte um die Eintrittspreise für das Seebad und das Strandbad in Radolfzell geht in die nächste Runde. Wie Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt im Rahmen der jüngsten Gemeinderatsitzung am Dienstag mitteilte, muss über die Eintrittspreise nochmals abgestimmt werden. Grund hierfür ist ein Verfahrensfehler bei der Abstimmung eines Antrags von Stadträtin

Gisela Kögel-Hensen in der Sitzung des Finanzausschusses am 18. April. Radolfzells Stadt überhaupt war damals davon ausgegangen, dass der Verwaltungsvorschlag der weitergehende sei, was sich im Nachhinein als Irrtum erwiesen hat. Kögel-Hensen vertrat damals die Ansicht, dass die von der Verwaltung vorgeschlagenen Eintrittspreise zu hoch angesetzt wurden. Sie schlug vor,

die Preise zu senken. Wenn es nach Kögel-Hensen gegangen wäre, hätten Erwachsene beispielsweise nur 2,50 statt der 2,70 Euro als Einzeleintritt bezahlen müssen. Jetzt muss der Rat erneut über die Eintrittspreise diskutieren: Am Dienstag, 14. Mai, kommen die Eintrittspreise im Verwaltungs- und Finanzausschuss nochmals auf die Tagesordnung.

Unbekannte zünden Gelbe Säcke an

Böhringen (swb). In der Erich-Leuze-Straße brannten am Samstag, gegen 2.30 Uhr, mehrere Gelbe Säcke. Da diese direkt neben einem Verteilerkasten der Telekom und einer Straßenlaterne lagen, wurde auch diese in Mitleidenschaft gezogen. Der Verteilerkasten geriet ebenfalls in Brand. In der Straßenlaterne entstand ein Kurzschluss wodurch die Straßen-

beleuchtung ausfiel. Ein in der Nähe geparktes Auto wurde ebenfalls beschädigt. Gerade als das Feuer gelöscht war, brannten gegen 3.15 Uhr im Aachweg ebenfalls mehrere Gelbe Säcke. Auch dieses Feuer wurde von der Feuerwehr gelöscht. Hier entstand kein Sachschaden. Zeugen werden gebeten sich unter 07732/950660 zu melden.

- Anzeige -

- Anzeige -

WERBUNG MUSS TREFFEN

konzept+
werbeagentur

Hadwigstraße 2a
78224 Singen
07731 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de

**GLÜCKLICHE GEWINNER
BEI DER IG SÜD**

Stempelsport war für viele Besucher der Leistungsschau der IG Süd in Singen am letzten Aprilwochenende angesagt. Denn im Gewinnspiel der IG Süd, das in Zusammenarbeit mit dem WOCHENBLATT veranstaltet wurde, kam es darauf an, die meisten Standorte der Leistungsschau zu besuchen. Jetzt konnten durch gleich drei Glücksfeen die Gewinner ermittelt werden. Der Hauptpreis, ein Toyota Aygo, unter anderem vom Autohaus Bach gesponsert, geht nach Radolfzell. Mehr zur Ziehung der Gewinner auf Seite 11 dieser Ausgabe.

Power, Promotion und Premieren
Einladung zur Gewerbeschau am 11. und 12. Mai in Orsingen

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN
zur
Gewerbeschau
am 11. bis 12. Mai 2013
in und um
die Kirnberghalle
in Orsingen

WALTER
Werkzeug
Tel. 07731 3388
50%
Kauf 100,- € Werkzeug
Kauf 100,- € Werkzeug
Kauf 100,- € Werkzeug

Stimmer
Klebeband
Klebeband
Klebeband
Klebeband

MSE
Klebeband
Klebeband
Klebeband
Klebeband

Joachim Kiewel
Klebeband
Klebeband
Klebeband
Klebeband

**AUF ZUR GEWERBESCHAU
IN ORSINGEN**

Hinkommen. Hinfahren. Hinlaufen. Es lohnt sich, versprechen die Veranstalter der Gewerbeschau in Orsingen. Denn auf Besucher warten etwa 40 Ausstellungsbetriebe, ein buntes Rahmenprogramm, Aktionen für Kinder und einige Besonderheiten. In und um die Kirnberghalle wird am Samstag, 11. Mai, von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag, 12. Mai, von 10 bis 18 Uhr viel geboten. Mehr dazu steht auf den Seiten 9 und 10 dieser Ausgabe. Von der »Seehäse«-Haltestelle in Nenzingen aus wird ein ein kostenloser Busshuttle-Service angeboten.



HÖLLTURM-PASSAGE

ZIMBER'S FRISCHEMARKT

Zu unserem

Jubiläums-Gourmet-Samstag

anlässlich unseres 1-jährigen Bestehens, laden wir Sie am

11.05.2013 ab 10.00 Uhr

recht herzlich zu uns ein!

Es warten viele verschiedene Leckereien, die Sie nach Herzenslust zum Schlemmen und Genießen einladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir liefern Ihren Einkauf nach Hause!
I Zimber's Frischemarkt Radolfzell - Höllturmpassage I zimbers.frischemarkt@gmail.com
Einkaufen per Telefon: 0 77 32 / 9 40 70 78

**Viel Spaß in
Radolfzell
in der
Höllturm-
Passage!**

GOLDANKAUF – bis 39,00 € / g Feingold (1 – 5 g Stückelung)

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unserem Experten unverbindlich beraten,

**EIN VERGLEICH LOHNT SICH!
DENN IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!**

Auf Wunsch ist ein Hausbesuch möglich!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)**

Baritli Edelmetallhandel GmbH

Beratung und Ankauf

Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr Höllturm Passage 1/5 RADOLFZELL Tel. 07732 / 82 38 461	Mo. – Fr.: 9 – 17 Uhr Hauptstr. 13 STOCKACH Tel. 07771 / 64 89 620
--	---

BARITLI-GOLD.DE

Positive Entwicklung auf der Mettnau

Radolfzell (swb). Das Management der Mettnau ist mit dem Verlauf der Ergebnisentwicklung im ersten Quartal zufrieden. Das auferlegte interne Gesundheitsprogramm »FitforFuture« zur wirtschaftlichen Verbesserung der Mettnau zeigt erste Wirkungen, wie es in einer Presseerklärung heißt. Im ersten Quartal 2013 weist die Mettnau im Vergleich zum Vorjahr und zur Planung deutlich »freundlichere« Wirtschaftlichkeitskennzahlen aus. Zum Vorjahr konnte das betriebswirtschaftliche Ergebnis nach Abschreibung um 46 Prozent oder 575.000 Euro verbessert

werden. Die planmäßige Umsatzentwicklung durch bele- gungsorientierte Marketingar- beit sowie die Kostenreduzie- rungen durch das eingeführte bereichsorientierte »aktive Kos- tenmanagement« zeigen erste erfreuliche Wirkungen. Die Kosten konnten, ohne Quali- täts- und Serviceeinschränkun- gen, im ersten Quartal zwischen sieben und 14 Prozent unter Plan-Ansatz gehalten werden. Die gesamten Anstrengungen des Managements konzentrie- ren sich weiter auf die Ziele für 2013, um eine nachhaltige wirtschaftliche Stabilisierung der Mettnau zu sichern.

Vortrag über Diabetes

Radolfzell (swb). Im Rahmen der Zuckerkrankheit kann es im Verlauf der Erkrankungen zu Veränderungen an den Füßen kommen, die sowohl das Ner- ven- als auch das Gefäßsystem betreffen. Hieraus können sich gravierende Erkrankungen ent- wickeln wie das diabetische Fußsyndrom. In ihrem Vortrag am Mittwoch, 15. Mai, wird Dr. Angelika Kühne, Oberärztin der Klinik für Innere Medizin, am Krankenhaus Radolfzell Betrof- fene informieren mit dem Ziel, dass Betroffene Veränderungen rechtzeitig feststellen und Komplikationen vermeiden können. Beginn ist um 19 Uhr im Seminarraum des Kranken- hauses Radolfzell.

Froschen ziehen Fasnet-Bilanz

Radolfzell (swb). Sehr still wurde es im Saal des Turner- heims, als Froschen-Präsident Björn Siller seinen Rückblick über die Fasnet 2012/2013 hielt. Nach Ansprache aller Ter- mine im Jahresverlauf warf er seinen Blick auf das Narren- treffen, bei dem die Zunft mit einer »schwarzen Null« rechnen kann. Noch liegen die endgülti- gen Zahlen allerdings nicht vor. Siller dankte allen helfenden Mitgliedern, wurde aber sehr deutlich bei der Frage nach den Mitgliedern, die »nichts schaffen und nur stän- kern, den Verein nach außen hin schlecht machen«. Davon gäbe es, so Siller, bei den Fro- schen noch zu viele. Aber trotz diesen wäre das Narrentreffen ein respektabler Erfolg gewe- sen. Dies zeige sich auch in der DVD zum Narrentreffen, die vom Filmclub Singen-Radolf- zell produziert wurde, fasste der Präsident zum Schluss zu- sammen. Beim Blick auf die Fasnetswoche wurde die ange- nehme Zusammenarbeit mit der Narrizella Ratoldi und dem Turnverein angesprochen und klar bekräftigt, dass der Hemd- glonker ein Thema bleibe, bei dem sich die Froschen einbrin- gen wollen. Die Vorstandschaft wurde durch Wahlen teilweise wieder bestätigt. Jeweils ein- stimmig wurden Annette Wrzeszcz in das Amt der Sä- ckelmeisterin und Michaela Martin in das Amt der Betriebs- leiterin gewählt. Birgit Zim- mermann wurde im Amt der Protokollführerin bestätigt.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**



Die neue Leiterin der U3-Kinderkrippe Susanne Brauer-Neumann (Mitte) mit Bürgermeisterin Monika Laule und Hauptamtsleiter Manfred Schwarz.

Nordstadt-Krippe kommt an

Radolfzell (swb). Der Rohbau der U3-Kinderkrippe in der Nordstadt ist fertig gestellt und auch konzeptionell und organi- satorisch gibt es Neuigkeiten. Seit kurzem hat Susanne Brauer-Neumann ihre Tätigkeit als Leiterin der neuen Betreuungs- einrichtung für Kinder von 0 bis 3 Jahren aufgenommen. Sie freut sich über das rege In- teresse an den neuen Betreu- ungsplätzen, das sie durch die bereits vorliegenden 25 Anmel- dungen mehr als bestätigt sieht. Brauer-Neumann greift auf langjährige Erfahrungen als Leiterin einer Kinderkrippe zu- rück. Die Erzieherin mit Zusatzquali- fikation in der Kleinstkinderpä- dagogik freut sich auf ihre neue Aufgabe, für die sie Nieder- sachsen den Rücken kehrte und mit ihrer Familie an den Bo- densee zog. Schwerpunktmäßig

beschäftigt sich die 45-jährige Erzieherin in den kommenden Wochen mit der Ausarbeitung der pädagogischen Konzeption, der Auswahl des geeigneten Mobiliars und natürlich mit der Zusammenstellung des neuen Teams. Die U3-Kinderkrippe in der Radolfzeller Nordstadt ent- steht auf 800 Quadratmetern Grundfläche unter der Feder- führung des städtischen Archi- tekten Gerhard Schöpplerle. Es können dort bis zu 30 Kinder unter drei Jahren in drei Grup- pen betreut werden. Der Eröff- nungstermin ist für Herbst 2013 geplant. Bis zur Eröffnung der U3-Kin- derkrippe in der Nordstadt im Herbst 2013 ist Brauer-Neu- mann in ihrem Büro in der Güt- tinger Straße 13 zu erreichen. Kontakt: Telefon 07732/81133 oder per Mail an susanne.brauer-neumann@radolfzell.de.

Thomas Philipps & KOMPAKT
GmbH & Co. KG, Osnabrücker Str. 21, 49143 Bissendorf

Sonderposten

Knallerpreise!

Preise gültig vom 08.05. – 11.05.2013

Abholpreise **www.thomas-philipps.de**

Coca-Cola koffeinhaltig **0,33 Liter** (1L = 1,18) zzgl. –,25 Pfand Einzelpreis –,39 **–,86 € gespart!** gegenüber dem Einzelpreis

Vorteilspreis 6 Flaschen = 1,48 (1L = –,75) zzgl. 1,50 Pfand

DASH Universal- waschmittel

Mandarinen & Limonen-Frische, mit Fleckenlösekraft 1,224 kg **1 WL = –,12!** **für 18 Wäschen * 2,22**

Genaue Anschriften und Öffnungszeiten finden Sie unter www.thomas-philipps.de

Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66 **Überlingen** Waldhornstr. 5 **Spaichingen** Obere Wiesen 9

* unser alter Preis

Mauch

grün erleben

Unsere Beilage erhalten Sie mit dieser Wochenblatt-Ausgabe!

Von Bürgern für Bürger SPD-Bürgerpreis an Baugenossenschaft verliehen

Radolfzell (gü). 16 Mal ist der SPD-Bürgerpreis bereits vergeben worden. Zu seinen Trägern zählen unter anderem Stadträtin Emilie Schneider, Gustav Troll, die Patientenfürsprecherinnen Dietlind Heilmann, Ursula von Mackensen und Annetta Marie Welte sowie der Hospizverein Radolfzell. Seit Freitag kann sich auch die Baugenossenschaft Radolfzell in die lange Liste der Personen und Gruppierungen, die für besonderes, bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet wurden, einreihen. »Die Baugenossenschaft Radolfzell ist für die nachhaltige Entwicklung im sozialen Leben beispielhaft«, erklärte der SPD-Ortsvereinsvorsitzende, Markus Zähringer, weshalb die Wahl in diesem Jahr auf die Bau-Experten fiel. Laudator Norbert Lumbe nahm die Zuhörer im Bürgersaal mit auf einen Streifzug durch die Geschichte, um den Stellenwert der Baugenossenschaft hervorzuheben: 1960 - nach der Ansiedlung von »Schiesser« und »Allweiler« - zogen vermehrt



Wolfgang Hepich, geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft, Aufsichtsratsmitglied Edgar Schwarz und die Vorstandsmitglieder Dietmar Baumgartner und Günter Reichel bekamen vom SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Markus Zähringer (l.) den Bürgerpreis verliehen.

Bürger nach Radolfzell, um Arbeit zu finden. Innerhalb kürzester Zeit verdreifachte sich die Einwohnerzahl in Radolfzell auf 6.000 Einwohner. Wohnen waren zu dieser Zeit Mangelware. Daran hat sich bis heute noch nichts verändert, wie Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt erklärte, denn auch 2013 ist die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum gefragt denn je. »Betrachtet man den Zeitraum von 1980 bis

heute, dann erkennt man unschwer, dass die Baugenossenschaft Millionenbeträge aufgebracht hat, um die in die Jahre gekommenen Wohnungen den modernen Anforderungen nach verbesserter Wohnqualität und Energiesparung anzupassen«, ergänzte Lumbe. Allein 2011 gab die Baugenossenschaft Radolfzell rund 1,9 Millionen Euro für die laufenden Gebäudeunterhaltungen und Modernisierungen aus.

4 Sterne im »Herzen« Neues »Bora-Hotel« offiziell eröffnet

Radolfzell (gü). Die Eröffnung eines großen Hotels ist nichts für schwache Nerven und verlangt viel Organisationstalent. In der Regel wird noch bis kurz vor dem Eintreffen der ersten Gäste überall gehämmert, gebohrt und geschraubt. Von dieser Hektik war am Freitag bei der offiziellen Eröffnung des neuen »Bora HotSpaResort« in Radolfzell nichts zu sehen. Pünktlich zur Eröffnung waren die Bauarbeiten abgeschlossen, der letzte Feinschliff getan und auch die zuletzt vakante Stelle des Küchenchefs besetzt. Auch bei Investor Bernd Schuler war von hektischer Betriebsamkeit keine Spur. Im Gegenteil: Die Erwartungen an sein neuestes Projekt in Radolfzell sind hoch, und das weiß der Hotelmacher auch. »Wir ergänzen das Tourismus-Leitbild der Stadt Radolfzell und bilden einen neuen Hotel-Leuchtturm für die Regi-

on«, erklärte Schuler in seiner Eröffnungsrede. Und auch Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt hob in seinem Grußwort die Bedeutung des neuen »Bora-Hotels« für die Stadt Radolfzell hervor: »Wir haben diesen Tag herbeigesehnt. Schließlich bringt die Hotel-Investition von Bernd Schuler den Tourismus in der Stadt einen großen Schritt nach vorne.« Vor allem im höherklassigen Sektor hinkt Radolfzell der Konkurrenz in der Region hinterher. Und darin sieht OB Schmidt auch die Chance des Hotel-Neubaus. »Unsere Bettenkapazität im Premiumbereich liegt unter dem Durchschnitt. Dieses Hotel wird über die Stadtgrenzen hinaus eine enorme Strahlkraft erzeugen«, sagte Schmidt. Das neue Luxus-Hotel bietet Gästen und Touristen Platz in 84 Zimmern. »Fünf davon sind Suiten«, verrät Investor Schuler.



Nach zweijähriger Bauzeit wurde das neue »Bora HotSpaResort« im Radolfzeller »Herzen« am Freitag offiziell eröffnet. swb-Bild: gü



► GOURMETS

Ein Gourmet-Samstag der Extraklasse erwartet die Besucher von »Zimber's Frischemarkt« am Samstag, 11. Mai, in der Radolfzeller »Höllturm-Passage«. Ab 10 Uhr lädt das Team um die Inhaber Marianne und Klaus Zimber anlässlich des ersten Geburtstages des Frischemarktes zu einem Show- und Probiersamstag mit verschiedenen regionalen Promotionständen ein. »Wir wollen auch in Zukunft verstärkt auf Regionalität in unserem Sortiment setzen«, erklärte Klaus Zimber gegenüber dem WOCHENBLATT. So erwartet die Kunden am Samstag ein bunter Mix aus verschiedenen Bereichen: Von Käse vom »UHU-Gut aus Steißlingen«, über Saft aus der Streuobstmosterei in Stahringen bis hin zu Bauernhofeisen aus Öhningen - es ist für jeden Geschmack das passende dabei. Ein Highlight wird mit Sicherheit der Promotionstand des Fruchthofes aus Konstanz sein, der exotische Früchte vorstellen und servieren wird.

Hier ging es rund

Volle Straßen beim »Tag des Rades«

Radolfzell (gü). Der Name des zweiten verkaufsoffenen Sonntags in Radolfzell war auch in diesem Jahr Programm. Beim »Tag des Rades« drehte sich alles um das Rad - und das Konzept schien abermals aufzugehen: Zahlreiche Radfans und Besucher lockte der verkaufsoffene Sonntag in die Radolfzeller City. »Die Frequenz in den Geschäften war insgesamt gut«, zog Dr. Peter Zinsmaier, Vorsitzender der Radolfzeller Aktionsgemeinschaft, bereits zur fortgeschrittenen Nachmittagsstunde ein positives Fazit. Ge-

tät im besten Umweltbewusstsein konnte Radolfzell gut punkten. Der Handel hatte mit zahlreichen und mit besonderen Aktionen für diesen Tag vorgesorgt. Als Publikumsmagnet erwies sich auch in diesem Jahr die allseits beliebte und bekannte »See(h)straßengalerie«, die standesgemäß am »Tag des Rades« eröffnet wurde. Zum 15. Mal in Folge stellten zwölf Kunstschaffende 24 großformatige Bilder aus, die bis September zwischen den Häuserfronten der Seestraße in Ra-

Skulpturen im Schaugarten

Bankholzen (swb). Der Schaugarten in der Schulstraße lädt am Samstag, 11. Mai, von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 12. Mai, von 11 bis 16 Uhr zu einer Ausstellung mit Keramiken ein.



Der Name scheint Programm zu sein: Der »Tag des Rades« lockte am Sonntag nicht nur Radler in die Radolfzeller Innenstadt.

gen 15 Uhr hatte es praktisch keine freien Parkplätze mehr gegeben. Vor allem beim »seemaxx« drängten sich die Kunden. Stark frequentiert war auch die Höllturm-Passage mit ihren Außenflächen. Mit einer Teststrecke für E-Bikes auf dem Münsterplatz, mit der Trial-Show von Markus Stahlberg, mit der Autoshow, mit vielen Informations- und Mitmachständen rund ums Thema Mobilität ohne Auto, oder Mobili-

radolfzell hängen. In Radolfzell entstand die erste konsequente Freiluftgalerie Deutschlands, die auch heute noch ein Alleinstellungsmerkmal in der Region genießt und mit der es gelungen ist, Kunst deutlicher in das alltägliche Leben zu rücken und neue Wege der Kunstvermittlung zu gehen. »Die »See(h)straßengalerie« ist ein leuchtendes Beispiel für Kunst im offenen Raum«, erklärte Michael Fuchs in seiner Eröffnungsrede.

Sparkassen-Finanzgruppe

Unser Angebot:
eff. 4,96 %* p.a.

**Einfach und schnell:
der Sparkassen-Privatkredit.**

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

**Sparkasse
Singen-Radolfzell**

Gut beraten. Gut für Hegau und Untersee.

* Sollzinssatz 4,85 % p.a., 48 Monatsraten, Nettodarlehensbeträge von 2.500 EUR bis 50.000 EUR, bonitätsabhängig, Angebot freibleibend. Beispiel: Darlehensbetrag 8.000 EUR, 48 Monate Laufzeit, 4,96 % p.a. effektiver Jahreszins, gebundener Sollzinssatz von 4,85 % p.a., mtl. Rate 183,62 EUR. Die Angaben entsprechen dem 2/3 Beispiel gemäß § 6a PAngVO. Stand: 26.04.2013



KURZ & BÜNDIG!

Pfarrei St. Meinrad: 18. Renovabis-Pfingstnovene. Dieses 9-Tages-Gebet wird vom 10.5.-18.5. tägl. um 19.45 Uhr in der St.-Ulrich-Kirche in Güttingen gebetet. Mitfahrgelegenheit um 19.30 Uhr ab St. Meinrad.

Touristinfo Radolfzell: »Fahr Schiff und radle«, Einsteigertour zum Mindelsee am Do., 9.5., Treffpunkt 9.15 Uhr am Hafen. Gesamtstrecke ist 45 km lang, bitte angepasste Ausrüstung (Regenschutz, Getränke, Imbiss). »Von Güttingen nach Wahlwies«, geführte Wanderung am Sa., 11.5., Treffpunkt 13 Uhr am Bahnhofsvorplatz Radolfzell, Wegstrecke ca. 11 km, Dauer ca. 3 Std., Höhendifferenz ca. 170 m, Rückkehr gegen 17.35 Uhr. »Schätze in der Altstadt«, Rundgang mit Frau Beck am Sa., 11.5., Treffpunkt 10.30 Uhr im Stadtmuseum in der »Alten Stadtapotheke«. »Schatzsuche in der Stadt«, geführte GeoCaching-Tour durch Radolfzell am Mi., 15.5., Treffpunkt 17 Uhr Tourist-Info Radolfzell, Dauer ca. 18 Uhr. Anmeldung: Tourismus- u. Stadtmarketing Radolfzell.

Veranstaltungen Christuskirche Radolfzell: Fr., 10.5., 20 Uhr, Christuskirche, romantischer Liederabend »Du bist wie eine Blume«; Mi., 15.5., 15 Uhr Gottesdienst, Kapelle Altenheim Hl. Geist, 16 Uhr Gottesdienst Pro Seniore, 19.30 Uhr Gemeindetreff in Möggingen.

Evangelische Kirchen: 09.05./11.05./12.05.2013: »Böhringen«: Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: Do., Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr Gottesdienst am Konzertsegel bei schlechtem Wetter in der Christuskirche, So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Radolfzell«: Christuskirche,

Do., Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr Gottesdienst im Freien, Konzertsegel, Sa., 18.30 Uhr Wahlgottesdienst, So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, parallel Kindergottesdienst, 19.30 Uhr Taizeandacht, St. Meinrad. »Allensbach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. i.R. Hans-Georg Müller), parallel Kindergottesdienst, 19 Uhr Konzert des AVE-Chores in der Gnadenkirche.

Katholische Kirchen: 09.05./11.05./12.05.2013: »Radolfzell«: Münsterpfarrei U.L.F.: Do., Christi Himmelfahrt, 9.15 Uhr Hochamt, 11.15 Uhr Eucharistiefeier, Sa., 16 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle, 18.45 Eucharistiefeier, So., 9.15 Uhr Amt, 11.15 Uhr Eucharistiefeier. **Pfarrei St. Meinrad:** Do., Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Böhringen«: **Pfarrei St. Nikolaus:** Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier. »Stahringen«: **Pfarrei St. Zeno:** Do., Christi Himmelfahrt, 10.45 Uhr Eucharistiefeier, So., 10.45 Uhr Eucharistiefeier. »Güttingen«: **Pfarrei St. Ulrich:** Do., Christi Himmelfahrt, 9 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Familiengottesdienst.

»Liggeringen«: **Pfarrei St. Georg:** Do., Christi Himmelfahrt, 10.15 Uhr Eucharistiefeier, So., 10.15 Uhr Eucharistiefeier. »Möggingen«: **Pfarrei St. Gallus:** Sa., 17.30 Uhr Eucharistiefeier. »Markelfingen«: **Pfarrei St. Laurentius:** Do., Christi Himmelfahrt, 9 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Hegne«: **Klosterkirche St. Konrad:** Do., Christi Himmelfahrt, 9.30 Uhr Prozession u. Eucharistiefeier, Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier, 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta, So., 10 Uhr Festgottesdienst.

Schuld und Verantwortung

Gelungene Premiere von Kohouts »So eine Liebe«

Radolfzell (pud). Nach Aufführungen im Scheffelhof spielte die Theaterkulturwerkstatt des Vereins »Zeller Kultur« am Donnerstag zum ersten Mal im Kulturzentrum in der Fürstenbergstraße. Regisseurin Waltraud Rasch und die Truppe nahmen sich vor ausverkauftem Haus Pavel Kohouts Frühwerk »So eine Liebe« vor. Darin geht es um eine durch den Druck der Gesellschaft tödlich endende Liebe, die der tschechische Autor auf verschiedenen zeitlichen, moralischen und psychologischen Ebenen raffiniert umgesetzt hat. Kohout sagte einmal, dass er mit seinem Stück versuchen wollte, vor den Augen der Zuschauer einige Schicksale zu enthüllen und sie miteinander zu konfrontieren. Dabei wollte er sich unmittelbar an die Menschen, ihre Erfahrungen und Gefühle wenden, um sie aufzurütteln, bis sie schließlich begreifen, dass es um sie selbst geht. Diesem Wunsch wurden Rasch und die zehn professionell agierenden Laienschauspieler mehr als gerecht. Ihnen gelang eine bis zum Schluss mitnehmende Inszenierung, die subtil auf der Klaviatur der Ge-



Eine vom Publikum frenetisch gefeierte Premiere des Stücks »So eine Liebe« fand im Kulturzentrum statt. Insbesondere Manuela Sasse (vorn li.) als Lida Mathys und Andreas Nitschke (re.) als Peter Petrus spielten ausgezeichnet.

fühle des Publikums spielte. Sie ließen es tief in die Seelen der Figuren blicken und mit ihnen fühlen. Ihr emotionales Spielen baute ein Spannungsfeld auf, das meisterhaft um das Hauptthema des Stückes zirkulierte: um die Frage nach Schuld und Verantwortung. Unterstützt wurden die ausgezeichneten Darsteller durch die sparsam

eingesetzten Geigenpassagen, die eingespielten Bild- und Tonsequenzen sowie das karge Bühnenbild, das von der atmosphärischen Dichte der Aufführung nicht nur ablenkte, sondern sie sogar noch aufbaute. Fazit: absolut sehenswert. Nähere Infos unter www.theaterkulturwerkstatt.de und www.zellerkultur.de.

Mobilfunk wird diskutiert

Markelfingen (swb). Am Mittwoch, 15. Mai, um 18 Uhr findet im Bürgersaal des Markelfinger Rathauses eine erneute Infoveranstaltung in Sachen Mobilfunkmast statt. Dr. Thomas Gritsch, der von der Stadt beauftragte unabhängige Mobilfunkgutachter des TÜV, und Dr. Weiss als Rechtsberater sind als Referenten vorgesehen. Die Vertreter der Bürgerinitiative werden Gelegenheit haben, ihre Position darzulegen. Infos zum Thema, insbesondere das zusammenfassende Gutachten des TÜV-Süd, kann auf der städtischen Website unter www.radolfzell.de/mobilfunk-markelfingen eingesehen werden.

Nach Unfall auf der Flucht

Radolfzell (swb). Am Dienstagmorgen, gegen 8.45 Uhr, wurde im Kreisverkehr Güttinger-/Friedrichstraße ein 12-jähriges Mädchen, die mit ihrem Fahrrad in die Markthalenstraße abbiegen wollte, von einem roten Pkw erfasst und leicht verletzt. Der Fahrer des Fahrzeuges, bei dem es sich um einen älteren Mann handelte, war aus der Güttinger Straße gekommen und hatte die Vorfahrt des Mädchens missachtet. Der Mann fuhr nach der Kollision weiter. Beifahrerin war eine ältere Frau. Außerdem befand sich eine dritte ältere Person im Fahrzeug. Hinweise unter 07732/950660.

VEREINE!

MARKELFINGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Zu einer Rundwanderung im Appenzeller Hügelland lädt der Schwarzwaldverein Radolfzell am So., 12.5., Mitglieder und Gäste ein. Anfahrt mit Pkws nach Speicher (924 m), Wanderung auf dem Eggen-Höhenweg zum Alpstein, Teufen (833 m) zur Hohen Buche (1.145 m) mit Rast; Gehzeit: ca. 5 Std.; ca. 450 Hm Auf-/Abstieg. Treffpunkt: 7 Uhr Messeplatz Radolfzell zur Fahrt in Pkw-Fahrgemeinschaften (Autobahnvignette nicht erforderlich), Fahrtkostenbeteiligung. Personalausweis, Wanderschuhe, -stöcke, Rucksackverpflegung, Getränke, SFR mitnehmen. Wanderführer und Infos: R. und M. Halbe, Tel. 07732/821791. Anmeldung bis Fr., 10.5., erforderlich. Weitere Infos: www.schwarzwaldverein-radolfzell.de.

RADOLFZELL

HUMMELSUMMER

Zum Muttertagskonzert lädt der Böhringer Kinderchor »die Hummelsommer«, unter Leitung von Christiane Theurer-Buck, am So., 12.5., um 10.30 Uhr alle Interessierten in den katholischen Pfarrsaal in Böhringen ein.

SKICLUB

Regelmäßige Trainingszeiten in der Sommersaison: Mo., 19 Uhr Laufen und Nordic Walking, Parkplatz Altbühlwald; Di., 19 Uhr Skigymnastik, Sporthalle Berufsschule Mezgerwaidring; Mi., 18 Uhr Nordic-Walking, Nordsternparkplatz; Fr., 19.30 Uhr Fitnesstraining, Ballspiele, Sporthalle Tegginger-Schule; Info: 12165.

Probleme in Deutsch?

Da hilft die effiziente
LRS-Förderung!
i-tüpfle
Dipl. Sozialpäd.
Doris Heid
Jakobstraße 13
78315 Radolfzell
www.ituepfle.de
Tel: 077 32-94 28 56
Lernen auf den Punkt gebracht!

Zusteller gesucht! Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als
ZUSTELLER/IN
(ab 13 Jahren) oder rüstige Rentner
für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

– Güttingen
– Markelfingen
– Radolfzell

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

WOCHENBLATT

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Verstopft? dann ... **Rohrwurm®**
Bodenseekreis
Tag u. Nacht / Sonn- u. Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung / Dichtheitsprüfung!
Auto 0171 / 323 52 55 oder Tel. 07555 / 92 99 30
Bodenseekreis

Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Sozialstation: 07732/971971
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112

Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).



Bei der Jahreshauptversammlung des SV Markelfingen im April in der Vereinsgaststätte konnten insgesamt acht Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeiten geehrt werden. Für 25 Jahre: Susanne Pagel, Frank Rothweiler und Petra Ohmer. Für 40 Jahre: Helmut Haselberger, Reinhold Winter und Reinhold Rieger. Für 50 Jahre Horst Jegler und sogar für 60. Jahre Alfred Jäckle.

swb-Bild: privat

Mein **MARKTPLATZ**
DIE ZEITUNG FÜR
RADOLFZELL, BÖHRINGEN, MARKELFINGEN, MÖGGINGEN, LIGGERINGEN, STAHRINGEN, REUTE, GÜTTINGEN
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

MUSTERANZEIGENGROSSE RADOLFZELL
0,95 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
15.247 Exemplare
Preisbeispiel: **47,50€**
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Kamilla Prib | Telefon 077 31/88 00-17
k.prib@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**



Muslim-Gemeinde öffnet ihre Türen

Radolfzell (swb). Die Muslim-Gemeinde Radolfzell lädt am Freitag, 10. Mai, am Samstag, 11. Mai, und am Sonntag, 12. Mai, jeweils ab 13 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die

Radolfzeller Herrenlandstraße ein. Neben einem umfangreichen Buffet aus der türkischen Küche gibt es unter anderem eine Moscheeführung. Mehr Infos: www.ditib-radolfzell.com.

Kunst unter Nachbarn

Stahringen (swb). Am Donnerstag, 9. Mai, um 11 Uhr wird in der Stahringer Torkel im Rathaus eine kleine Kunstausstellung eröffnet. Acht Kunstschaufende werden dort ihre Werke präsentieren. Es handelt sich um die beiden Stahringer Caroline Rickel und Bernhard Fallner und die Gruppe »Goldlack« mit sechs Mitgliedern aus Wahlwies, die durch ihre alljährliche Herbstausstellung seit 18 Jahren in der Region bekannt ist. Der Vorschlag zu dieser gemeinsamen Ausstellung in Stahringen wurde von den Ortsvorstehern der beiden Gemeinden Beate Klatt (Wahlwies) und Hermann Buhl (Stahringen) unterbreitet und zwar anlässlich der Eröffnung des Wanderweges, der die beiden Nachbargemeinden seit einigen Monaten verbindet. Die Ausstellung dauert von Christi Himmelfahrt, 9. Mai, (11 bis 18 Uhr) bis Sonntag, 12. Mai, (11 bis 18 Uhr). Freitag und Samstag ist von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Höri entdecken

Höri (swb). Am Mittwoch, 8. Mai, um 14 Uhr findet eine Rundwanderung über die Halbinsel Höri und durch die Wälder des Schienerbergs statt. Der Treffpunkt für die Teilnehmer ist das Kultur- und Gästebüro Gaienhofen. Die Wanderer entdecken zusammen mit Bärbel Liebermann die unberührte Natur dieser Region. Weitere Wanderungen werden angeboten am 22. Mai, 12. und 26. Juni, 10. und 24. Juli, 7., 15. und 21. August, 4., 12. und 25. September sowie am 2. Oktober. Anmeldungen unter 07738/81823 oder info@gaienhofen.de. Rückfragen bezüglich der Wanderung sind unter 07735/3979 möglich.

Jugendförderung an erster Stelle Jahreshauptversammlung beim Yachtclub Radolfzell



Sechzig Jahre und mehr im Yacht-Club Radolfzell: Klaus Kappes, Ursula Böhler, Erwin Gemple, Ehrenmitglied Werner Messmer, Hubert Mayer, Anton Maurus.

Radolfzell (swb). Über dreihundert Mitglieder vom Yachtclub Radolfzell waren der Einladung zur Jahreshauptversammlung ins Milchwerk gefolgt. Der erste Vorsitzende Harald Böhler gab einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2012 mit den Höhepunkten wie dem Gala-Abend zum hundertjährigen Jubiläum und der Ausrichtung der Internationalen Deutschen Meisterschaft der Starboote in Radolfzell. Der Fokus für die nächsten Jahre richtet sich genau auf diese Zielgruppe. Um eine gesunde Altersstruktur im Verein zu erhalten, hat der Vorstand folgende Maßnahmen vor: Der Ausbau und Intensivierung des Konzepts »Kooperation Schule Verein« soll gefördert werden. In den Schulen wird im Sport

unterricht ein neues Fach »Segeln« angeboten und soll interessierte Schüler an den Segelsport heranführen. Nach zehn Jahren als Schatzmeister gab Markus Renner seinen letzten Kassenbericht ab. Bei der folgenden Entlastung und Neuwahl des Vorstandes wurden alle Mitglieder einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Als Nachfolgerin für den ausscheidenden Schatzmeister konnte

Caroline Höfler gewonnen werden. Harald Böhler bedankte sich bei Markus Renner für seine jahrelange engagierte Arbeit. Mit Freude und Anerkennung gratulierte der Vorstand achtunddreißig Jubilaren zu jahrzehntelanger Clubmitgliedschaft. Für 60 Jahre und mehr wurden Ursula Böhler, Erwin Gemple, Klaus Kappes, Alfred Kottusch, Anton Maurus, Hubert Mayer, Ehrenmitglied Werner Messmer und Fredi Winterhalter ausgezeichnet. Für 50 Jahre ehrte der Yachtclub Ekkehardt Bauer, Alois Kemmer, Rudolf Münch, Hartmut Schmidt, Josef Steinmayer, Eberhard Stieler und Manfred Widmann. Auf 40 Jahre aktiven Segelsports konnten Wolfgang Datum, Jörg-Heiner Frowein, Wolfgang Kanitz, Elisabeth Kinne-Lettau, Volkmars Lohse, Eberhard Marx, Roland Neugebauer, Carl-Heinz Otto, Fritz Seeberger, Peter Tzeschlok und Bobby Wetter zurückblicken. Für 25 Jahre wurden Gabriele Baumann, Klaus Dörflinger, Dörte Graf, Jutta Hohner, Marc Kappes, Knut Kämpfert, Britta Martin, Sylvia Peintinger, Christiane Reithinger, Natalia Rutz, Jochen Schiementz und Renate Simon-Schuler geehrt.

Ausgezeichneter Schönland

Öhningen (swb). Jüngst fand im Gerätehaus Öhningen die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Öhningen statt. Neben den standardmäßigen Tagesordnungspunkten wurden dieses Jahr Simone Osterwald zur Oberfeuerwehrfrau und Christian Grauer zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Ebenso fanden Wahlen statt, bei denen Anton Osterwald als Abteilungskommandant, sowie seine Stellvertreter Ralf Zimmermann und Manfred Bilger in den Ämtern bestätigt wurden. Neu wurden Christoph Häberle als Ausschussmitglied und Oliver Löble als Schriftführer gewählt. Unumstrittener Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung von Heinz Schönland. Für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst, in denen er überdurchschnittliches Engagement zeigte, ernannte ihn die FF Öhningen nun zum Ehrenmitglied. Bereits am Neujahrsempfang der Gemeinde wurde er für seine Leistungen mit der Ehrenmedaille des Landkreises Konstanz ausgezeichnet.

Heilkräuter aus der Natur

Gaienhofen (swb). Am Sonntag, 12. Mai, findet ab 14 Uhr ausgehend vom Hermann-Hesse-Haus in Gaienhofen eine Kräuterkundung statt. Diesmal werden Wild- und Gartenkräuter aus der »Naturapotheke« gesammelt und fachlich erläutert. Der Schwerpunkt liegt bei Kräutern zur Gesunderhaltung und zur Linderung der Symptome bei Erkältungen, bei Magen/Darmbeschwerden oder bei Hautirritationen. Anmeldungen sind unbedingt erforderlich unter der Telefonnummer 07735/440653 oder unter www.hermann-hesse-haus.de.



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 8. Mai 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

ERÖFFNUNG AM MUTTERTAG, 12. MAI MIT FEST FÜR ALLE INTERESSIERTEN

Passivhaus für die Wasserretter

DLRG Bodman weiht Wachstation ein



Am Muttertag weiht die DLRG Bodman-Ludwigshafen ihre neue Wasserrettungswache (rechter Gebäudeteil) ein. Die Fahrzeughalle (li.) steht schon seit gut zwei Jahren.

Pünktlich zur Eröffnung der Wachsaison am Muttertag am 12. Mai weiht die DLRG Bodman-Ludwigshafen ihre neue Wasserrettungswache im Rahmen eines kleinen Festes ein. Bereits vor gut zwei Jahren ist beim Strandbad Bodman im ersten Bauabschnitt eine Fahrzeughalle mit einem Raum für die Taucherausrüstung entstanden. Insgesamt 500.000 Euro hat das Projekt gekostet. Die Hälfte davon hat das Land Baden-Württemberg finanziert. Auch die Gemeinde und die Stiftung Was-

serrettung Bodensee haben das Bauvorhaben bezuschusst. »Etwa 200.000 Euro haben wir unter anderem aus Eigenkapital, V eran-

staltungserlösen und Spenden beigesteuert«, sagt Bernd Weber von der DLRG Bodman-Ludwigshafen. Auf rund 210 Quadratme-

tern und zwei Stockwerken ver fügt der Neubau beispielsweise über einen hellen und freundlichen Aufenthaltsraum, einen Sanitätsraum, ein Büro und Umkleiden mit Dusche und WC. Besonderen Wert legt Weber auf das energetische Konzept. »Bei unserem »Zukunftsprojekt Wachstation« handelt es sich um ein Passivhaus. Beheizt wird zum Beispiel über einen Stückholzofen, das W armwasser kommt vom Dach«, erklärt er. Die Akustikdecke besteht aus einer Holzfaserplatte und der Bodenbelag aus ölbeschichtetem Linoleum. Die Fenster weisen eine Drei-Schicht-Verglasung auf. Beleuchtet wird komplett mit LED-Lampen. Wichtig ist es Weber darauf hinzuweisen, dass die neue W ache »wohlich« geworden ist. Er weiß, dass sich darin vornehm lich junge DLRGler aufhalten werden, denn über die Hälfte der

rund 600 Mitglieder ist jünger als 30 Jahre. Die Bodmaner Gruppe gibt es übrigens schon seit 1958. Derzeit leistet sie zwischen 10.000 und 12.000 Wach-, Ausbildungs- und Arbeitsstunden pro Jahr . Durchschnittlich haben die Ehren-

amtlichen 25 Einsätze im Jahr zu absolvieren. Notfälle im und am Wasser führen sie rund um den Bodensee. Auch sind sie an Badeseen, Bächen und W eihern von Stockach bis nach Tuttlingen im Einsatz.



Über die Hälfte der DLRG-Mitglieder sind Jugendliche. Sie profitieren von dem Neubau am stärksten.

Bei uns „bröckelt“ nichts ab – auf uns können Sie sich verlassen!

T. Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb

Stuckateurbetrieb
T. DIECKMANN

Am Graben 10,
78359 Orsingen-Nenzingen
Tel. 07771 875891
Fax 07771 875892
www.stuck-dieckmann.de

Wir gratulieren zum Neubau!

DANDLER Türen & Tore - Inspiration für Ihr Zuhause.

DANDLER
...und nicht weniger.

Am Hermannsberg 2
78333 Stockach
www.dandler.de

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Abgasanlagen · Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 · 78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31/8 68 20 · Fax 0 77 31/8 68 99

Wir bedanken uns für den erhaltenen Auftrag

Norbert Zülke GmbH
Höllstr. 19 · 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 – 25 96

Fachbetrieb für Gas- und Wasserinstallation
Sanitär – Badrenovierung – Blechnerei – Solaranlagen

DANKE!

Wir durften liefern:

- Jalousien
- Fenster
- Außenfassade

Wir sind umgezogen

Küchenstudio

in das Gewerbegebiet Blumhof

Fensterbau

Tel. +49(0)7771 / 63 49 90

Türenstudio

direkt an der B31 neu

Glasbau

www.fensterbau-wurst.de

Metallbau

Seerheinstr. 8 · 78333 Stockach

G.WURST

Von Profis, für Profis.

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und danken für das Vertrauen bei der Beauftragung für den Rohbau. Allzeit eine Hand breit Wasser unter dem Kiel.

Huber Bau GmbH - Bauunternehmen
In Neustückern 7 | 78351 Bodman-Ludwigshafen
Telefon 0 77 73 - 93 23 0 | info@huber-bau-gmbh.de

Kathrin Steimer
Tel. 07771/9331-12
k.steimer@wochenblatt.net

Jacqueline Feil
Tel. 077 32/9909-44
j.feil@wochenblatt.net

3 von 4
DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

WOCHENBLATT ONLINE
UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

Hildebrand
ERDBEWEGUNG – CONTAINERDIENST

Wir bedanken uns für den Auftrag.
In Neustückern 9 · 78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 0 77 73 / 56 46 · Fax 0 77 73 / 72 15 · www.erdbewegung-hildebrand.de

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau

Muffler Holzbau GmbH
Dachsanierung / Eternitsanierung
Zimmerarbeiten
CNC-Abbund
Holzhäuser
Dachfenster
78359 Orsingen-Nenz. * Tel.: 0 77 74/92 37 88-0 * www.muffler-holzbau.de

Ausführung der Elektro-Installation Ihr Elektro-Fachbetrieb seit 1971

MICHAEL ZAPPE
ELEKTRO-ANLAGEN

Im Gröblen 20
78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 0 77 73 / 52 49, Fax 53 93

ELEKTRO
Innung Konstanz

- Stahlhallen
- Industriebau
- Sonderkonstruktionen
- Brücken
- Steganlagen

RETTICH

Wir gratulieren herzlich zum Neubau der Rettungswache

Rettich Stahlbau GmbH
Im Weiler 19
78351 Bodman
Telefon: 07773 / 93150
www.rettich-stahlbau.de

RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich

Weitner Parkett
SHOWROOM PARTNER

Gardinen
Böden
Parkett
Sonnenschutz

Wir gratulieren zum neuen Linoleum.

Singener Straße 14
78239 Rielasingen

Telefon 07731 21786
Telefax 07731 22376

info@raumstudio.com
www.raumstudio.com

Wir gratulieren zum Neubau!

STREHL

Baustatik · Stockach · Sauldorf

Roland Strehl
Dipl. Ing. (FH)

Am Hochgericht 37
D-78333 Stockach

Wackershofen 14
D-88605 Sauldorf

Fon 07771-920033
Fax 07771-920034

info@baustatik-strehl.de
www.baustatik-strehl.de



Dank der Bemühungen der Pfarrgemeinderäte und Pfarrer Michael Lienhard kann die Oswaldkapelle in Stockach nun wieder genutzt werden.
 swb-Bild: Christian Bär

Aus dem Schlaf erwacht

Oswaldkapelle ist nun geöffnet

Stockach (swb). Da werden sogar Kirchenleute poetisch: Die Oswaldkapelle in der Pfarrkirche St. Oswald in Stockach sei aus dem Dornröschenschlaf erwacht, teilen der katholische Pfarrer Michael Lienhard und Christian Bär von der katholischen Kirchengemeinde mit. Wach geküsst worden sei das

Gotteshaus durch die Bemühungen der Pfarrgemeinderäte von St. Oswald. Daher ist nun eine neue Nutzung möglich. So werden in den warmen Sommermonaten dreimal im Monat um 18.30 Uhr Eucharistiemessen zelebriert, und Kleinkinder in Begleitung können die Kapelle sonntags während der Eu-

charistiefiern nutzen. Für sie werden dann ein Teppich, Spielsachen und Zeichenmaterial bereitliegen. Auch lädt die Oswaldkapelle zum stillen Gebet ein, da sie für ein ruhiges Verweilen tagsüber offen steht. Die Bibel, andere Bücher sowie Anregungen für Gebet und Betrachtungen werden ausgelegt.

DIE SEEGEMEINDE STELLT SICH VOR

BODMAN-LUDWIGSHAFEN - DIE SCHÖNE DOPPELGEMEINDE AM SEE



Ein Entrée mit erfrischender Eleganz

Die Seegemeinde hat ihre neue Mitte gefunden - endlich. In der Ortsmitte von Bodman direkt am Seeufer wird gerade das »Seeum« fertiggestellt. Ein eleganter Neubau, in dem ein Veranstaltungssaal, ein Restaurant, ein Sitzungssaal und ein Raum für ein noch zu schaffendes Museum untergebracht sind. Am Mittwoch, 29. Mai, also einen Tag vor Fronleichnam, soll das Gebäude mit einem Tag der offenen

Tür der Bevölkerung vorgestellt werden, und am Samstag, 1. Juni, ist ein Festakt für geladene Gäste geplant, erklärt Bürgermeister Matthias Weckbach. Und auch der rührige Gewerbeverein der Seegemeinde wird das »Seeum« gut zu nutzen wissen: Der Verein um seinen Vorsitzenden Klaus Gohl hält hier seinen Unternehmerabend am Freitag, 21. Juni, ab.

Individuelles Teamwork

Jeder Betrieb hat seine Besonderheiten und Eigenheiten, jedes Unternehmen ist anders. Und dennoch gibt es viele gemeinsame Interessen und Anliegen. Welche? Darüber können sich Vertreter der Firmen von Bodman-Ludwigshafen im Rahmen des Unternehmerabends austauschen. Am Freitag, 21. Juni, steht die Veranstaltung nach Angaben von Alexandra Altenburger vom Gewerbeverein ein der Seegemeinde wieder an. Veranstaltungsort ist erstmals das »Seeum« in der Ortsmitte von Bodman. Aus gutem Grund, denn der Gewerbeverein möchte damit ein Bekenntnis zum Standort und zu dem neuen baulichen Schmuckstück direkt am See ablegen. Der Unternehmerabend wurde laut Veranstalter zum ersten Mal im Rahmen der Gewerbeschau 2011 im »Zollhaus« auf die Beine gestellt, und dieses »zwanglose Beisammensein« kam so gut an, dass eine Wiederholung gewünscht und auch beschlossen wurde. Daher werden nun alle Unternehmer der Seegemeinde angeschrieben und eingeladen. Beim letzten Mal, so Alexandra Altenburger, konnte sich der Gewerbeverein über 80 Besucher freuen.

Auf gute Nachbarschaft

Gemeinsam geht's besser. Dieser Ansicht ist auch der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen mit seinem Vorsitzenden Klaus Gohl, und er bemüht sich darum um gut-nachbarschaftliche Beziehungen zu seinen Kollegen. Ein Beispiel dafür: Vertreter des Vereins der Seegemeinde werden bei der Eröffnung der Gewerbeschau in Orsingen am Samstag, 11. Mai, mit dabei sein. Kommen sie dadurch wieder selbst auf den Geschmack und stellen erneut eine Leistungsschau in Bodman-Ludwigshafen auf die Beine? Aber natürlich. 2014 ist es nach Angaben von Alexandra Altenburger wieder soweit. Dabei kann der Gewerbeverein auf den positiven Erfahrungen aufbauen, die er 2011 gesammelt hat. Vor zwei Jahren hatte er mit seinem »Gewerbe-Panorama« eine gelungene Veranstaltung in das »Zollhaus« in Ludwigshafen gebracht.

Eine Tour mit Kultur

Der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen denkt nicht nur ans Gewerbliche. Er hat sich auch kulturelle Aktivitäten auf seine Fahnen geschrieben. Daher soll voraussichtlich im Herbst ein Besuch bei der Sylvesterkapelle in Überlingen-Goldbach anstehen. Ein genauer Termin für den Ausflug steht aber noch nicht fest.

Ein neues Zuhause

Nach einer längeren Vorgeschichte kann sich die DLRG Bodman-Ludwigshafen nun über die Fertigstellung ihrer neuen Wasserrettungswache in Bodman freuen. Grund genug für den ersten Vorsitzenden Bernd Weber und seine Mitstreiter, ein fröhliches Fest zu feiern. Am Sonntag, 12. Mai, ist die Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Dabei können Besucher die neuen Räumlichkeiten in Augenschein nehmen, es gibt eine Bewirtung mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Wahlwies, und auch an eine Kinderbetreuung haben die Veranstalter gedacht. Zur Unterhaltung werden außerdem Rundfahrten mit den Rettungsbooten und Vorführungen der eingesetzten Rettungstechnik geboten.



Die DLRG weiht ihre neue Wasserrettungswache in Bodman am Sonntag, 12. Mai, ein.
 swb-Bild: Weiß

USG UMWELT SERVICE CONTAINERDIENST

Lochacker 3
78333 Stockach

Tel.: 0 77 71 / 87 50 70
Fax: 0 77 71 / 87 50 72 0

info@usg-umwelt-service.de
www.usg-umwelt-service.de

Bei uns „bröckelt“ nichts ab – auf uns können Sie sich verlassen!

T. Dieckmann
 Stuckateurbetrieb
 Meisterbetrieb

Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN
 Am Graben 10, 78359 Orsingen-Nenz.
 Tel. 07771 875891 Fax 07771 875892
 E-Mail: info@stuck-dieckmann.de
 www.stuck-dieckmann.de

Erfolgreich Bauen.

huberbau
 bauunternehmen
In Neustückern 7
78351 Bodman
0 77 73 - 93 23 - 0
info@huber-bau-gmbh.de

MICHAEL ZAPPE
ELEKTRO-ANLAGEN

Bodman-Ludwigshafen
Im Gröblen 20

☎ 0 77 73 / 52 49

Telefax 0 77 73 / 53 93

Mobil 01 71 / 261 38 12

GH

Immobilien
Mietvermittlung
Hausverwaltung
Mietverwaltung

In Neustückern 7 **Fon 0 77 73 - 93 23 11**
78351 Bodman **Fax 0 77 73 - 93 23 90**

www.ghi-immobilien-service.de

KRONE

Hotel-Restaurant
 Inh. Annette Specht-Pichler
 Hauptstraße 25
 78351 Ludwigshafen am B'see
 Telefon 0 77 73 / 93 13-0
Das Traditions Haus »Krone«
bietet Ihnen
feine badische Küche
und leckere Fischspezialitäten!

Fritz Blender

• Schreinerei • Glaserei
 • Möbelwerkstätte

Sernatingenstr. 10
 Ludwigshafen
 Telefon 0 77 73 / 53 08
 www.Schreinerei-Blender.de
 Fritz.Blender.Schreinerei@t-online.de

WEBER AGENTUR
 MARKETING VERTRIEB KOMMUNIKATION

Kommunikation kann einfach sein.
www.weber-agentur.eu

Vermittlung durch:
Markus Schmidt,
Generalvertretung

Mühlbachstr. 20,
 D-78351 Bodman-Ludwigshafen
 Tel. 0 77 73-92 08 55, Fax 0 77 73-92 08 56
 markus.schmidt@allianz.de
 www.allianz-markusschmidt.de

Hoffentlich Allianz.

bekra®

Kranken- und
 Altenbetreuung zu Hause

Ludwigshafener Straße 8
 78333 Stockach
 Telefon 0 77 71 - 40 60

Sparkasse Stockach